

# PARTNER

Juli 2023 // Ausgabe #18

●● PROAKTIVA NEWSLETTER

www.proaktiva.net

## ●● VORWORT



*Liebe Kundinnen und Kunden,  
Geschäftspartnerinnen und -partner,*

es ist Sommer, und wir atmen einmal kurz durch. Nicht nur die Märkte haben ein aufregendes erstes Halbjahr 2023 hingelegt – auch bei uns selbst ist viel passiert. Nach dem Umzug in den Hamburger Valentinskamp und der Integration neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten wir gleich eine äußerst dynamische Kundenentwicklung verzeichnen. Dazu hat auch unser Team in Hannover beigetragen, wo wir dank persönlicher Empfehlungen unserer Bestandskunden das Vertrauen zahlreicher neuer Anleger gewinnen konnten.

Ebenfalls auf der Habenseite verbuchen wir mehrere Auszeichnungen für uns und unsere Fonds, die in ihrer jeweiligen Vergleichsgruppe äußerst wohlwollend bewertet wurden. Ein weiterer Ansporn, uns für Sie auch künftig mit aller Kraft ins Zeug zu legen.

*Herzlichst*

*Ihr Lars Langeloh*  
Niederlassungsleiter Hannover

## ●● FINANZWELT



## Den Mutigen gehört die Welt.

**Warum der Blick über den Großen Teich helfen kann, die klassisch deutsche Verzagttheit endlich ad acta zu legen.**

Optimismus und Pessimismus sind in der Finanz- und Anlagewelt zwei seltsame Begriffe. Zum einen kommen sie klar und rational daher, wenn es mal wieder heißt, dass dieser oder jener Experte die Märkte pessimistisch oder optimistisch beurteilt. Und alle Unentschlossenen diesem Trend jetzt bitte sofort zu folgen haben.

Zum anderen sind beide Haltungen schlicht und einfach menschliche Charaktereigenschaften. Selbst- und Weltbilder, die viel mit Mut auf der einen und Angst auf der anderen Seite zu tun haben. Es gibt nun mal Optimisten und Pessimisten unter den Menschen,

und beide lassen sich nicht gern verändern. Die sind einfach so. Und wir Deutschen? Gehören offenbar eher zur Pessimismus-, zur Angst-Fraktion.

### DEUTSCHE VERZAGTHEIT, AMERIKANISCHER MUT

Rezession. Inflation. Deindustrialisierung. Facharbeitermangel. Wassermangel. Und eine bisweilen irrational aufgeheizte (!) Debatte um die Art und Weise, wie wir künftig heizen wollen. Das aktuelle deutsche Befinden scheint geprägt von Verlustängsten. Ja natürlich: Die Zeiten sind nicht rosig, der Krieg in der Ukraine geht uns in jeder Beziehung nah. Aber aus Marktsicht waren die wenigsten Zeiten eindeutig „rosig“,

## » FORTSETZUNG UNTERNEHMENSWELT

Volatilität ist der Normalzustand. Die Verzagtheit und der fehlende Handlungsmut, die uns – gerne auch von unseren europäischen und transatlantischen Partnern – attestiert werden, sind nicht allein den aktuellen Bedingungen geschuldet. Da ist mehr in unserer deutschen Seele, Stichwort „german angst“.

Der Blick nach Amerika, an die Wall Street und ins Silicon Valley, zeigt, dass anderswo größer gedacht, mutiger gewirtschaftet, lustvoller probiert wird. Mit großer Freude, zu gestalten und die ausgetretenen Pfade des „War schon immer so“ zu verlassen. Als stünde dort der Fuß mehr auf dem Gaspedal als auf der Bremse...

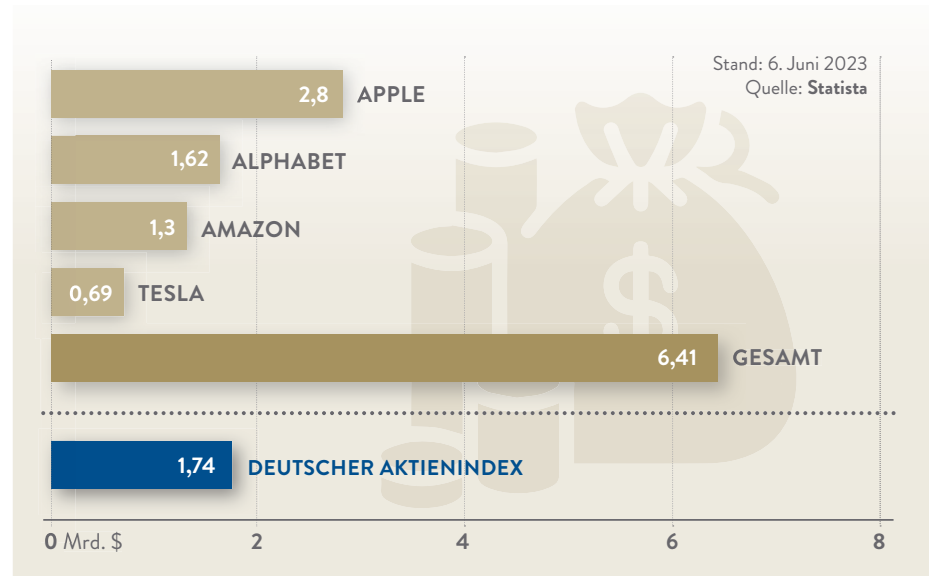
Eine Phalanx von US-amerikanischen Firmen, einige vor nicht einmal 30 Jahren gegründet, zeigt, wie es auch anders geht; verwirft altes Denken und alte Regeln und erfindet sich und die Welt neu. Sie wissen, wer gemeint ist: Apple, Amazon, Alphabet und Tesla. Die Börsenbewertung dieser vier Musketiere übertrifft den DAX bald um das Vierfache. Ihre Cash-Reserven liegen mit 260 Milliarden Dollar so hoch, dass man dafür SAP, Siemens und Airbus komplett übernehmen könnte. Alle vier Unternehmen haben völlig neue Märkte erschlossen, mit innovativsten Produkten, Plattformen und Modellen.

#### KEINE ZEIT FÜR PESSIMISMUS, SAGEN DIE OPTIMISTEN UND LEGEN EINFACH LOS

Und damit haben sie nicht etwa aufgehört, als sie Erfolg hatten und ihre Märkte längst beherrschten. Nein: Diese Angriffslust, dieser disruptive Kern prägt die Big Four bis heute, er ist ihre DNA. In Europa macht das vielen Menschen und altherwürdigen Institutionen Angst – aber diese Fähigkeit, permanent ins Offene zu denken, könnte und sollte uns eher ermutigen. Pes-

## DIE VIER MUSKETIERE vs. DAX

Marktkapitalisierung von Apple, Alphabet, Amazon und Tesla im Vergleich zu den 40 DAX-Unternehmen, in Milliarden US-Dollar.



simismus? Dafür haben wir keine Zeit, sagen die Optimisten. Und machen einfach ihr nächstes großes Ding. Wie Elon Musk, der vom Auto- zum Raketenbauer wird und auch diesen Markt im Handumdrehen revolutioniert.

”  
Mit deutschen  
Ängsten ist kein Markt  
zu machen.

So viel zur Realwirtschaft. Aber auch an der Börse sind Angst und Pessimismus schlechte Berater. Wobei Mut nicht heißt, als Hasardeur zu handeln – was für uns von der PROAKTIVA ohnehin keine Option ist. Mut heißt hier vielmehr, weitsichtig zu sein, mehr und noch tiefer zu analysieren, mehr um die Ecke zu denken – kurz: sich der Zukunft zu stellen.

#### FAZIT FÜR DEN ANLEGER

Damit ist, wie Sie wissen, unsere Haltung recht gut umschrieben. Prognos-

tizierbar sind Aktienmärkte natürlich nie. Aber der Gegensatz zwischen der aktuellen Kursentwicklung (positiv) und der gefühlten Lage (negativ) macht deutlich, dass Ansichten und Aussichten durchaus auseinandergehen können. Dazu kommt: Anleger lieben die Zukunft, sie investieren nicht in gegenwärtige schlechte Gefühle. Deutsche Ängste sind nicht gut verkäuflich, Mut wird belohnt.

Was also tun in der Mitte dieses komplexen Jahres 2023? Vor allem sich nicht einseitig positionieren – „time in the market“ ist wichtiger als „timing the market“. Zumal neben der Aktienanlage auch der starke Zinsanstieg zu einer deutlich verbesserten Aussicht bei festverzinslichen Wertpapieren geführt hat. Wir bleiben optimistisch. ●



Das Tesla Model Y war laut dem Marktforschungsinstitut JATO/Reuters im ersten Quartal 2023 das beliebteste Auto der Welt.

●● UNTERNEHMENSWELT

## Ausgezeichnet ...

dass wir drei so qualifizierte neue Kollegen gewinnen konnten. Und vier so renommierte Awards.



**B**ei der PROAKTIVA versuchen wir immer, einen guten, gesunden Mix hinzubekommen. Das betrifft natürlich vor allem unsere Anlagewerte, die wir für eine optimale Risikominimierung breit streuen. Das gilt aber auch für die Personalstruktur in unseren Büros in Hamburg und Hannover. Auch hier kommt es auf den Mix aus Routiniers mit ihrer jahrelangen Markterfahrung und jungen Experten an, die für die digitalen Modelle und Methoden einer modernen Vermögensverwaltung stehen. Erst beide zusammen garantieren die Zukunftsfähigkeit unseres Hauses und Ihres Vermögens.

Insofern freuen wir uns sehr, drei neue Kollegen begrüßen zu dürfen, die unser Team in Hamburg verjüngen und verstärken: Danny Kemp (im Bild rechts) unterstützt uns als Vertriebs- und Projektmanager. Diplom-Jurist Wilhelm Möller (Mitte) zieht als engagierter Nachhaltigkeitsexperte und Fondsmanager von „Fight for Green“ zu uns in den Valentinskamp. Und Patrick Schmidt (links) verantwortet unseren erfolgreichen Fonds „AM Fortune Offensive“.

### VIER AUSZEICHNUNGEN FÜR UNS UND UNSERE FONDS

Dieses quantitative wie qualitative Wachstum braucht eigentlich nur eine Bestätigung: die unserer Kunden. Wenn aber auch externe Institutionen unsere Arbeit für erwähnenswert halten, wollen wir unsere Freude gerne mit Ihnen teilen. Viermal in jüngster Zeit wurden wir für unsere Kunden- und Vermögensentwicklung sowie für einzelne Fonds ausgezeichnet.

Citywire Deutschland zählt uns 2023 zu den Top-50-Vermögensverwaltungen. FWW bewertet unsere Fonds „Wachstum Global“ und „Wachstum Defensiv“ mit 5 von 5 Sternen. Focus Money zeichnet unseren „AM Fortune Offensive“ in der Kategorie Mischfonds aggressiv Europa unter den Top 5 aus. Und der angesehene Lipper Fondspreis – immer wieder auch als „Fonds-Oscar“ titulierte – geht an den Schwesterfonds „AM Fortune Defensiv“. Alle vier Preise machen uns stolz und sind ein toller Ansporn, genauso engagiert weiterzumachen. Zugleich weiß jeder einzelne Mitarbeitende bei uns: Die größte und begehrteste Auszeichnung kommt von Ihnen. ●

●● SERVICE

## Die zwei Seiten einer Medaille.

Untrennbar verbunden: Nachhaltigkeit und Ertrag.

**N**achhaltigkeit spielt eine immer größere Rolle in der Verwaltung Ihres Vermögens. Und geht längst Hand in Hand mit dem grundsätzlichen Ziel, Ihr Portfolio ertragreich zu gestalten. Insofern haben wir bei der PROAKTIVA das Thema schon vor Jahren und aus echtem inneren Antrieb auf die Tagesordnung gesetzt. Diesen Weg gehen wir gemeinsam mit Ihnen weiter – und bemühen uns, in unseren Dienstleistungen und unserem gesamten Geschäftsgebaren Nachhaltigkeit messbar, transparent und nachvollziehbar umzusetzen. Vor allem in unserer digitalen Vermögensverwaltung wollen wir hier noch klarere Akzente setzen – wie genau, erläutern wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch. Aber auch unsere Fonds „Wachstum Global“ und „Wachstum Defensiv“ werden nach unserer neuen Nachhaltigkeitsstrategie gescreent; und schließlich haben wir mit Wilhelm Möller eigens einen ausgewiesenen Nachhaltigkeitsexperten zu uns geholt. Wir bleiben am Ball. ●



## ●● DIE ZAHL DER AUSGABE

# 1000

September 1990: Auf dem Weg zur Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten wird in Moskau der Zwei-plus-Vier-Vertrag unterzeichnet. Die Fußball-Nationalmannschaft der Färöer-Inseln schlägt Österreich sensationell mit 1:0. In der Freien und Hansestadt Hamburg begrüßt eine kleine, aber feine Vermögensverwaltung ihre erste Kundin.

Alles so weit weg. Und alles so nah. Seit dem 1. September 1990 gibt es die PROAKTIVA. Und seit unserer ersten Kundin, die uns übrigens bis heute ihr Vermögen anvertraut, sind wir auch mit Ihnen Schritt für Schritt gewachsen. 2006 feierten wir den ersten größeren Meilenstein mit dem 100. Kunden – jetzt in diesem mal wieder volatilen Jahr 2023, mit Inflation, Krisen und DAX-Rekorden zugleich, begrüßen wir unsere 1.000 Kundin.

Insofern ist dieser Meilenstein der schönste Augenblick, um ein altes Versprechen zu erneuern: Auch wenn wir heute die „1.000“ feiern – bei uns ist niemand eine Zahl. ●

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** PROAKTIVA GmbH,  
Valentinskamp 90, 20355 Hamburg

**Redaktion:** Andrea Schütte (verantwortlich);  
andrea.schuette@herz-as-marketing.de

**Text:** Thilo von Heydekampf;  
www.heydekampf.de

**Grafik-Design/Art Direction:**  
Daniel Berkenhoff; www.dberkenhoff.de

**Bildnachweis:** Tesla, Inc;  
Sergey, TStudios (stock.adobe.com)

## ●● PORTRÄT

## Das Komplexe einfach machen.

Grit Berling schlägt sich durch den Dschungel gesetzlicher VV-Anforderungen. Gute Laune hat sie trotzdem.



*Frau Berling, Sie kennen die PROAKTIVA seit über 25 Jahren in- und auswendig. Aber Ihren ersten Arbeitstag hatten Sie erst 2022.*

*Wie kommt denn sowas?*

**Grit Berling:** Ich betreute fast drei Jahrzehnte lang bei der Privatbank Joh. Berenberg, Gossler & Co. und kurze Zeit bei Donner & Reuschel die unabhängigen Vermögensverwalter und so auch die PROAKTIVA. Dadurch bekam ich Einblick in deren Unternehmensstruktur, die Arbeit der Vermögenspartner und das angelegte Vermögen. Und natürlich entstanden in dieser Zeit auch erste persönliche Anknüpfungspunkte.

*Welcher Punkt war da der entscheidende, dass Sie einen Wechsel erwogen?*

**G. B.:** Zunächst gab es Änderungen in meinem Geschäftsfeld, die mich über einen nächsten beruflichen Schritt nachdenken ließen. Und dann ging es eigentlich recht schnell, erste Gespräche mit der HÖVELRAT Holding AG zeigten, dass wir ähnliche Werte vertreten und am selben Strang ziehen – da war ja diese lange Verbindung, auf der wir aufbauen konnten. Wir wuss-

ten, was wir wollten und dass wir es gemeinsam wollten. Dazu kam das Wachstum der PROAKTIVA, es gab neue und größere Aufgaben zu bewältigen, da passte ich mit meinem beruflichen Hintergrund offenbar gut ins Team. Entscheidend aber war letztlich dieser persönliche Spirit, der hier im Haus herrscht, ich fühlte mich sofort aufgenommen.

*Sie sind Head of Administration und stellvertretende Leiterin für den Bereich Compliance. In dieser Position befassen Sie sich mit den immer komplexer werdenden aufsichtsrechtlichen und gesetzlichen Anforderungen. Ein sehr wichtiger Bereich in einer Vermögensverwaltung.*

**G. B.:** Ja, zumal es darum geht, diese notwendigen, aber nicht immer angenehmen Anforderungen den Vermögenspartnern abzunehmen, ihnen den Rücken freizuhalten, damit sie sich maximal auf das Vermögen ihrer Kundinnen und Kunden fokussieren können.

*Klingt nach viel Detailarbeit.*

**G. B.:** Absolut! Aber ich habe hier vom ersten Tag an volle Unterstützung des ganzen Teams „Aufsichtsrecht und Compliance“. Und ein wunderschönes Büro hier am Hamburger Gänsemarkt, so licht und hell, hier fühlt sich auch das Komplexe ganz einfach an (lacht).

## KONTAKT

**Grit Berling**

Fon: +49 (0)40 41 32 61-22

E-Mail: [berling@proaktiva.net](mailto:berling@proaktiva.net)